**Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister**

Ausschussbetreuender Fachbereich Finanzen	Datum 07.04.2006
	Schriftführer Rolf Büchel
	Telefon-Nr. 02202/142607
Niederschrift	
Finanz- und Liegenschaftsausschuss	Sitzung am Donnerstag, dem 16. März 2006
Sitzungsort Rathaus Bensberg, Ratssaal, Wilhelm-Wagener-Platz, 51429 Bergisch Gladbach	Sitzungsdauer (Uhrzeit von / bis) 17:03 Uhr - 19:10 Uhr
	Unterbrechungen (Uhrzeit von / bis) keine
Sitzungsteilnehmer Siehe beigefügtes Teilnehmerverzeichnis	
Tagesordnung	

A Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ausschussmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses am 08.12.2005 (Öffentlicher Teil)**
- 3. Bericht über die Durchführung der in der Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses am 08.12.2005 gefassten Beschlüsse (Öffentlicher Teil)**
93/2006
- 4. Mitteilungen des Vorsitzenden**
- 5. Mitteilung des Bürgermeisters**
- 6. Bericht über die Entwicklung und den Stand des Schuldenmanagements der Stadt Bergisch Gladbach**
96/2006

7. **Abschluss eines Nutzungsüberlassungsvertrages für den städtischen Tennisplatz "Wapelsberg" mit der SSG 09 Bergisch Gladbach zur Errichtung einer Kunstrasensportanlage**
7/2006
8. **Schul- und Sportzentrum Saaler Mühle**
Maßnahmebeschluss zur Sanierung des Umkleide- und Duschbereiches
83/2006
9. **Vermarktung des Bebauungsgebietes Pannenberg**
hier: Einnahmen- und Ausgabenrechnung
111/2006
10. **Wirtschaftsplanreste-Liste 2005 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Fachbereich Grundstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung"**
61/2006
11. **Haushaltsreste-Liste 2005**
95/2006
12. **Bürgerhaushalt 2007**
120/2006
13. **Anfragen der Ausschussmitglieder**

B Nichtöffentlicher Teil

1. **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses am 08.12.2005 (Nichtöffentlicher Teil)**
2. **Bericht über die Durchführung der in der Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses am 08.12.2005 gefassten Beschlüsse (Nichtöffentlicher Teil)**
94/2006
3. **Mitteilungen des Vorsitzenden**
4. **Mitteilung des Bürgermeisters**
5. **Stellungnahme zum Bericht zur überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftlichkeitsführung der Stadt Bergisch Gladbach durch die Gemeindeprüfungsanstalt**
hier: Finanzen und Beteiligungen
91/2006
6. **Musikschule Langemarkweg 14**
hier: Austausch der Heizungsanlage

105/2006

7.-13. Grundstücksangelegenheiten

60/2006, 92/2006, 98/2006, 99/2006, 122/2006, 57/2006 und 113/2006

14. Übernahme von Bürgschaften

133/2006

15. Anfragen der Ausschussmitglieder

Protokollierung

A Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ausschussmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

@-> Der Ausschussvorsitzende, Herr Freese, eröffnet um 17:03 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Weiterhin verweist er auf die Tischvorlage zu TOP B 14 -Übernahme von Bürgschaften- und die ergänzende Vorlage zu TOP B 11 -Verkauf eines städtischen Baugrundstückes im Bereich „Im Plackenbruch“ in Bergisch Gladbach-Paffrath-.

<-@

2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses am 08.12.2005 (Öffentlicher Teil)

@-> Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

<-@

3 Bericht über die Durchführung der in der Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses am 08.12.2005 gefassten Beschlüsse (Öffentlicher Teil)

@-> Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

<-@

4 Mitteilungen des Vorsitzenden

@-> Herr Freese wünscht allen Teilnehmern noch nachträglich alles Gute für das Jahr 2006 und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

<-@

5 Mitteilung des Bürgermeisters

@-> Herr Kotulla informiert den Ausschuss darüber, dass sich die Orientierungsdaten des Landes zum Nachteil der Kommunen geändert haben, sodass die Stadt Bergisch Gladbach ab 2007 mit einem erheblich höheren Fehlbedarf (2007 ca. 1,7 Mio. € und 2008 ca. 3,7 Mio. € mehr) rechnen muss.

Bei der Gewerbesteuer kann nach derzeitigem Stand in diesem Jahr mit einer Mehreinnahme in Höhe von 1,9 Mio. € gerechnet werden.

<-@

6 Bericht über die Entwicklung und den Stand des Schuldenmanagements der Stadt Bergisch Gladbach

@-> Herr Freese begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt als Gäste die Herren Solich und Pfeifer von der Commerzbank.
Sie halten einen Vortrag über den derzeitigen Stand des Schuldenmanagement bei der Stadt Bergfisch Gladbach.

Nach Beantwortung einiger Fragen der Ausschussmitglieder durch die Herren Solich und Pfeifer wird ansonsten der Vortrag zur Kenntnis genommen.

<-@

7 **Abschluss eines Nutzungsüberlassungsvertrages für den städtischen Tennisplatz "Wapelsberg" mit der SSG 09 Bergfisch Gladbach zur Errichtung einer Kunstrasensportanlage**

@-> Da zu diesem Tagesordnungspunkt noch Beratungsbedarf besteht, besteht im Ausschuss Einvernehmen darüber, diese Angelegenheit zusammen mit Tagesordnungspunkt B 14 -Übernahme von Bürgschaften- im Rat zu behandeln.

<-@

8 **Schul- und Sportzentrum Saaler Mühle
Maßnahmebeschluss zur Sanierung des Umkleide- und Duschbereiches**

@-> **Abstimmungsergebnis: einstimmig**

Beschluss:

<-@

@-> Der abschnittswise Sanierung der Umkleide- und Duschbereiche des Schul- und Sportzentrums Saaler Mühle wird –vorbehaltlich der Sicherstellung der Finanzierung- zugestimmt.

<-@

9 **Vermarktung des Baugebietes Pannenberghier: Einnahmen- und Ausgabenrechnung**

@-> Im Ausschuss besteht Einvernehmen darüber, dass die Vermarktung dieses Baugebietes sehr erfolgreich durchgeführt wurde. Er plädiert dafür, -soweit möglich- zukünftig entsprechend zu verfahren.

Hierzu merkt die Verwaltung an, dass man durch die derzeitige Haushaltssituation und die Vorgaben aus dem Innenministerium sehr eingeschränkt sei.

Ansonsten wird die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

<-@

10 **Wirtschaftsplanreste-Liste 2005 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Fachbereich Grundstückswirtschaft und Wirtschaftsförderung"**

@-> **Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 1 Enthaltung** (der Fraktion der BfBB)

Beschlussvorschlag:

<-@

@-> Die Bildung der in der Anlage aufgeführten Wirtschaftsplanreste wird beschlossen.

<-@

11 Haushaltsreste-Liste 2005

@-> **Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 1 Enthaltung** (der Fraktion der BfBB)

Beschlussvorschlag:

<-@

@-> Die Bildung der in der Anlage beigefügten Haushaltsreste wird beschlossen.

<-@

12 Bürgerhaushalt 2007

@-> Herr Dr. Fischer fragt nach, wie sichergestellt wird, dass im Rahmen des Bürgerhaushaltes nicht nur bestimmte Interessen vertreten werden, sondern die Meinung der gesamten Bürgerschaft.

Hierzu antwortet Herr Kotulla, dass die Durchführung des Bürgerhaushaltes in folgenden Schritten erfolgen wird:

1. alle Haushalte erhalten eine Broschüre und es gibt die Möglichkeit, über das Internet Informationen zu erhalten
2. von jedem können Anregungen über einen Fragebogen und das Internet abgegeben werden
3. es gibt eine Abendveranstaltung, zu der Bürger, die nach einem Zufallsprinzip ausgesucht werden, und die Teilnehmern aus dem Vorjahr eingeladen werden

Hierdurch soll ausgeschlossen werden, dass eine bestimmte Lobby ihre Interessen vertreten kann.

Herr Ziffus bemängelt, dass vor der Einbringung des Haushalts zwar die Bürger um ihre Meinung gefragt werden, die Politik zu diesem Zeitpunkt aber noch außen vor gelassen wird.

Herr Dr. Fischer hält es für sehr schwierig, dem Bürger die derzeitige äußerst angespannte Haushaltssituation dazulegen und ihn zu überzeugen, dass in allen Bereichen äußerste Sparsamkeit notwendig ist.

<-@

13 Anfragen der Ausschussmitglieder

@-> Auf eine Frage von Nagelschmidt antwortet Herr Martmann, dass eine Übersicht der unerledigten Beschlüsse zu den Grundstücksangelegenheiten wie zugesagt in der nächsten Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vorgelegt wird.

Herr Dr. Steffens:

Wann wird die Renovierung der Turnhalle der Grundschule Concordiaweg in Schildgen in Angriff genommen?

Herr D. Ziffus:

Wann wird beim Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium die alte Turnhalle renoviert?

Zu den beiden letzten Fragen antwortet die Verwaltung, dass die Innensanierung der Turnhalle Grundschule Schildgen lt. Prioritätenliste für das Jahr 2007 vorgesehen ist und für die Sanierung der Turnhalle des Dietrich-Boenhoffer-Gymnasiums noch nach einer Finanzierung gesucht wird. <-@

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende, Herr Freese um 18:22 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.